

An der TU Bergakademie Freiberg, Fakultät für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie, Institut für Nichteisenmetallurgie und Reinstoffe ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt **eine** Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Ausschreibungskennziffer 203/2024

im Rahmen eines Drittmittelprojektes befristet zu besetzen.

Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L
Stellenumfang: 1,0 VZA (40 Std./Woche; Teilzeit ggf. möglich)
Befristung: 31.08.2027



Das sind Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung eines Forschungsprojektes zur Reduzierung von CO₂-Emissionen durch den Einsatz von CO₂-neutralen Brennstoffen (H₂) beim Schmelzen von Kupferkathoden zur Herstellung von Kupferhalbzeugen
- Koordination und Mitwirkung bei der Umrüstung einer Pilotanlage auf H₂-Brennerbetrieb durch Kooperationspartner
- Selbstständige Durchführung von Laborexperimenten mit anschließender Auswertung und Übertragung auf die Techniks- und Pilotanlage
- Recherche, Untersuchung, Simulierung und Bewertung des Einflusses von H₂ auf Flüssigkupfer in Bezug auf die chemisch-physikalischen Eigenschaften
- Untersuchung und Implementierung einer Online-Messmethodik für Wasserstoffgehalte in Flüssigkupfer
- Arbeiten in Kooperation mit den Industriepartnern sowie anderen Instituten
- Präsentation der Ergebnisse bei Fachtagungen sowie Erstellung wissenschaftlicher Publikationen

Das können Sie von uns erwarten:

- Arbeiten an einer familienfreundlichen Universität mit flexiblen Arbeitszeiten
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder entsprechend den pers. Voraussetzungen
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement; vergünstigtes Ticket für den Personennahverkehr „Job-Ticket“
- Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in der Fachrichtung Metallurgie, Verfahrenstechnik, Werkstoffwissenschaft oder einen vergleichbaren Abschluss
- Kenntnisse im Bereich der Hochtemperaturprozesse und der thermodynamischen Modellierung von Vorteil
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- selbstständiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- wissenschaftliche Neugier

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Univ.-Prof. Dr.-Ing. Alexandros Charitos (Tel. 03731/39-2303, E-Mail: Alexandros.Charitos@inemet.tu-freiberg.de) und Herr Ludwig Blenau (Tel. 03731/39-2051, E-Mail: ludwig.blenau@inemet.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit einem Anschreiben/Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopien aller relevanten Zeugnisse unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (203/2024)** bis zum **10.11.2024** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg
bewerbungen@tu-freiberg.de

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://tu-freiberg.de/stellenangebote>